

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Samstag, 07.02.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:
Leichter Frost, Glätte und Nebel. Vorübergehend auch Glatteisgefahr.

Wetter- und Warnlage:
Schwacher Tiefdruckeinfluss gestaltet das Wetter unbeständig. Von Osten wird kalte Luft herangeführt.

GLÄTTE/GLATTEIS/SCHNEE:

In der Nacht zum Sonntag Regen, vorübergehend Glatteisgefahr durch gefrierenden Regen. Im weiteren Verlauf zunächst im Norden Brandenburgs, später auch in der Mitte sowie dem Berliner Raum zunehmend Schnee. Bis zum Sonntagmorgen gebietsweise um 1 cm Neuschnee. Im Süden meist Schneeregen. Sonntag weiter etwas Glätte durch Schneegriesel, in der Nacht zum Montag zusätzlich Glätte durch überfrierende Nässe oder gefrierenden Sprühregen.

FROST:

In der Nacht zum Sonntag leichter Frost bis -1 Grad. In der Nacht zum Montag Frost bei Tiefstwerten zwischen -1 und -3 Grad.

NEBEL:

Gebietsweise Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

Vorhersage für einzelne Tage:

In der Nacht zum Sonntag bedeckt, teils neblig. Im Süden etwas Regen oder Schneeregen, sonst überwiegend leichter Schneefall, anfangs noch im Nordosten gefrierender Regen. Glättegefahr! Tiefsttemperatur zwischen +1 und -1 Grad. Schwacher Nordostwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag)

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: gefrierender Regen / Gefrierender Sprühregen / Schnee

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: In der Nacht und am Morgen voraussichtlich Glättegefahr durch Schnee. Gefrierender Niederschlag zu Beginn der Nacht noch möglich.

Am Sonntag dicht bewölkt, teils trüb. Zeitweise etwas Schneeregen, Sprühregen oder Schneegriesel. Am Morgen noch Schnee. Höchstwerte zwischen 0 und 2 Grad. Überwiegend schwacher Nordostwind.

In der Nacht zum Montag bedeckt, lokal Schneegriesel oder gefrierender Sprühregen. Glättegefahr. Tiefstwerte zwischen -1 und -3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, von Nordost auf Südost drehend.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag)

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrierende Nässe / Gefrierender Sprühregen / Schnee

Verbreitung: verbreitet

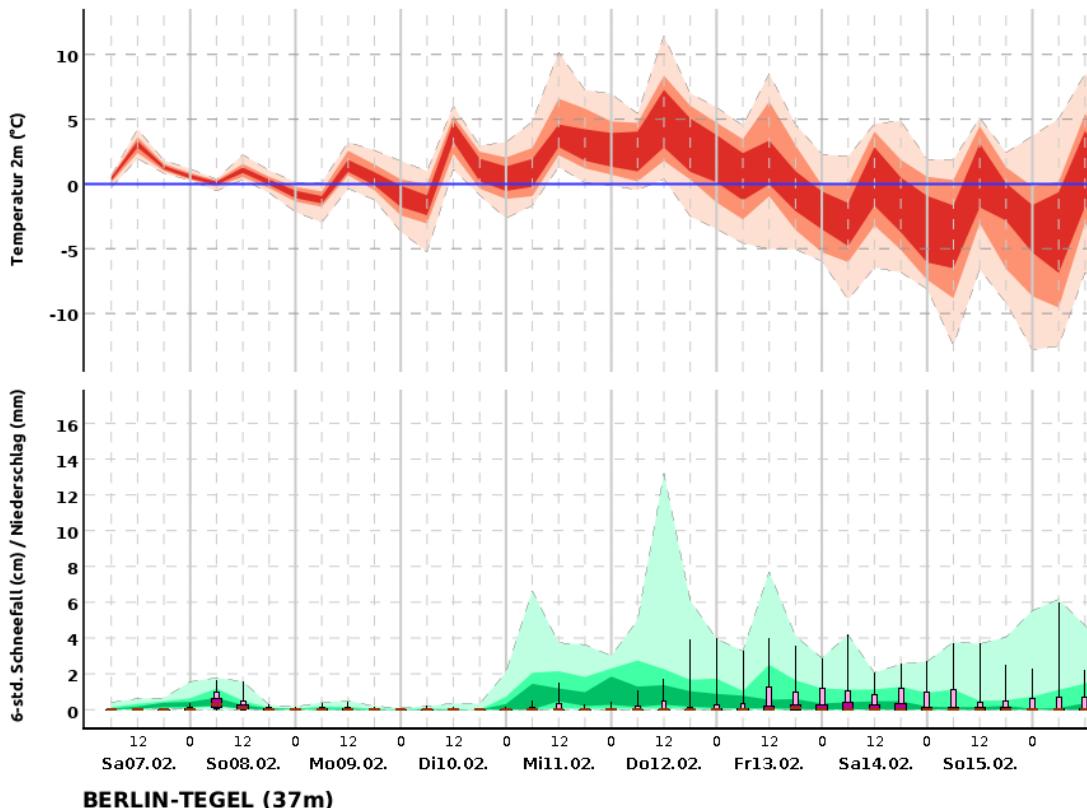
Besonderheiten: Genaue Niederschlagsphase unsicher.

Am Montag stark bewölkt bis bedeckt. Vereinzelt Sprühregen oder Schneegriesel mit Glätte, sonst niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 0 Grad in der Uckermark und +3 Grad in der Elbe-Elster-Niederung. Schwacher bis mäßiger Südost- bis Ostwind.

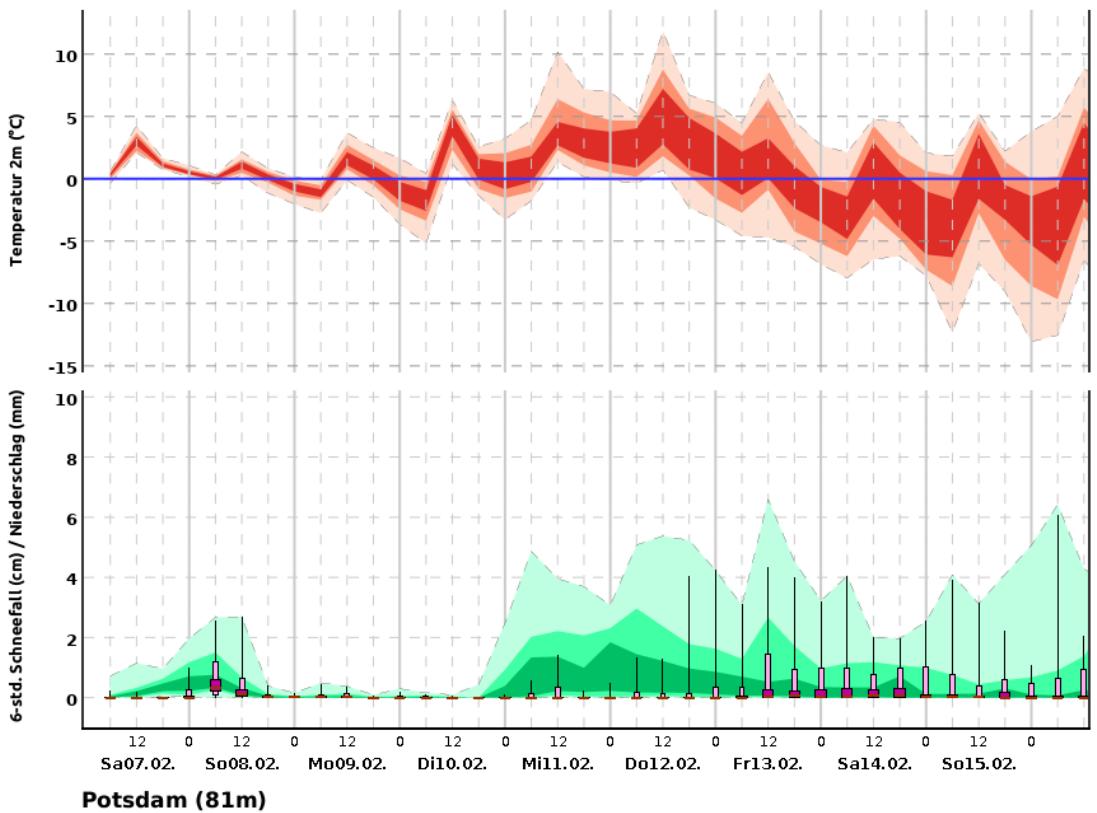
In der Nacht zum Dienstag kaum Änderungen. Tiefstwerte zwischen -1 und -3 Grad. Zunehmend Glättegefahr durch überfrierende Nässe. Schwacher Ost- bis Südostwind.

Am Dienstag dichte Bewölkung, gelegentlich geringer Sprühregen.
 Höchsttemperatur von Nord nach Süd zwischen 0 und 5 Grad. Schwacher Ost- bis Südostwind.
 In der Nacht zum Mittwoch bedeckt, weitgehend niederschlagsfrei.
 Tiefsttemperatur -1 bis -3 Grad. Glätte. Schwacher bis mäßiger Ost- bis Südostwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam

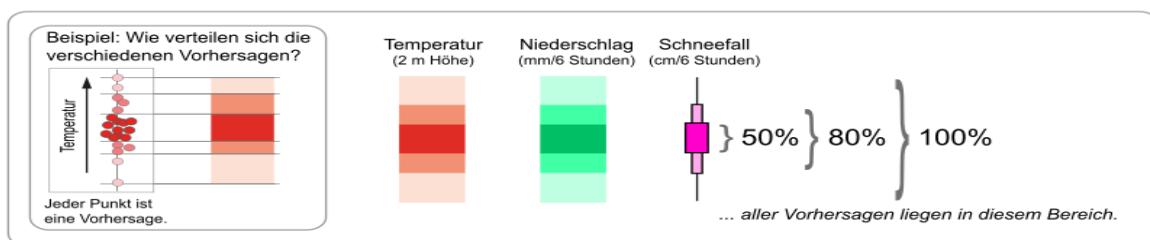


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB-Ost, H. Scheef =